

Sekretariat ZKJ
Kantonsspital Winterthur
Brauerstrasse 15
8401 Winterthur

Geschäftsbericht 2023

Nebst der letzten GV vom 6.6.2023 hat sich der geschäftsführende Vorstand im Februar und September 2023 zu einer Sitzung getroffen. Daneben fanden verschiedene Austausche telefonisch und via Email statt.

An der Vorstandssitzung vom 21.2.2023 hat Traudel Saurenmann berichtet, dass der neue offizielle Namen des ehemaligen Departements für Kinder- und Jugendmedizin nun Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin lautet, abgekürzt ZKJ. Umgangssprachlich wird man wohl weiterhin den längst etablierten Begriff Kinderklinik verwenden, so dass auch der Name des Vereins unverändert bleiben kann.

Nach Abschluss der Neubau und Umzugsarbeiten war eigentlich für 2023 die Durchführung eines erneuten Kinderfestes am KSW geplant. Bei den Vorbereitungsarbeiten stellte sich dann aber heraus, dass auf dem Areal weiterhin zu wenig Platz für grössere Anlässe zur Verfügung stand. Ein massgeblicher Grund war die Tatsache, dass die Bepflanzung der Wiese vor dem Neubau den ersten, heissen Sommer 2022 nicht überstanden hatte und deshalb als Garantie-Arbeit noch einmal neu begonnen werden musste. Diese neue Bepflanzung hat dann wiederum eine Garantiezeit von 2 Sommern zur Folge, womit die Wiese also nicht nur 2023, sondern auch 2024 für Anlässe nicht zur Verfügung stehen würde. Der geplante Neustart des Kinderfestes musste deshalb schweren Herzens auf 2025 verschoben werden.

Personelle Wechsel im Sekretariat Zentrumsleitung haben im Jahr 2023 dazu geführt, dass den nicht-bezahlten Mitgliederbeiträgen in der zweiten Jahreshälfte nicht mehr nachgegangen werden konnte. Die Mitgliederzahlen des Vereins – und damit auch die -Beiträge, nehmen laufend ab. Gleichzeitig konnten die Spitalführungen nach Ende der Pandemiezeit wieder aufgenommen werden und erfreuen sich grosser Nachfrage. Die daraus entstehenden Kosten können aber bei weitem nicht gedeckt werden, so dass das Vereinsvermögen deutlich schrumpft.

Auch 2023 hat der Verein wieder verschiedene soziale Aktivitäten und kleinere Forschungs- und Behandlungsprojekte mit Beiträgen unterstützt:

- Gruppenangebot des SPZ für geflüchtete Kinder und ihre Eltern: Beschaffung von Bilderbüchern und Materialien (Unterstützungsbeitrag 800 CHF)
- Erstellung von Bildkarten zur Psychodiagnostik von schwer belastenden und traumatisierenden Situationen und deren Folgen (Unterstützungsbeitrag 2000 CHF)

Auch die Webseite des Vereins wurde von Claudia Sedioli im Jahr 2023 weiter verbessert, so dass sie jetzt mittels Google-Suche schneller leichter gefunden wird. Auch auf Linked-in wurde die Website verlinkt, so dass es jetzt möglich ist, Aktualitäten zu posten (z.B. Fotos von Kinderführungen) und die Seite zu liken und zu sharen.

Personelles:

Rahel Wyss hat die Kinderklinik Ende Oktober 2023 verlassen, um sich eine längere berufliche Auszeit zu nehmen. Davor hat sie ihre Nachfolgerin, Evelyne Rieser, noch

sorgfältig und erfolgreich eingeführt. Evelyne Rieser wird auch den Einsitz von Rahel Wyss im geschäftsführenden Vorstand übernehmen.

Die langjährige Assistentin Zentrumsleitung, Evelin Filliger, welche auch das Sekretariat des Vereins geführt hat, hat die Kinderklinik Ende Juli 2023 verlassen.

Nach einer Phase von personellen Wechseln mit entsprechendem Ressourcenmangel wird Deborah Dürst ab Frühling 2024 als neue Assistentin auch die Sekretariatsfunktion für den Verein übernehmen.

Mai 2024 / Traudel Saurenmann